

Liebe Nachhaltigkeitsinteressierte,

herzlich willkommen zur 26. Ausgabe des Newsletters, den wir als Klimaschutzmanagement der Uni herausgeben. Hier finden Sie in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen kleine Berichte aus dem Klimaschutz- und Nachhaltigkeitskosmos der Universität. Falls Sie hier jüngst dazugestoßen sind (juhu!), können Sie sich die alten Ausgaben auf der [Webseite](#) anschauen. Geschätzte Lesezeit dieser Ausgabe: ca. 7,5 Minuten.

Auftakt Sustainability Sounding Board

In der letzten Woche haben wir Ihnen kurz vor Ostern die offizielle Einladung zum Sustainability Sounding Board ins Postfach geschummelt. Damit dieser Veranstaltungshinweis nicht untergeht, möchten wir Ihnen an dieser Stelle noch einmal die Teilnahme an der Veranstaltung empfehlen. Am Donnerstag, dem 15. Mai möchten wir mit Ihnen von 9-11 Uhr zum Thema Nachhaltigkeit an der Universität ins Gespräch kommen. Wir stellen unsere derzeitigen Projekte an der Universität vor und möchten mit Ihnen diskutieren, welche Beteiligungsstrukturen und Formate an der Uni das Interesse am Thema Nachhaltigkeit & Klimaschutz wecken, aufrechterhalten und fördern können. Besonders freuen wir uns, dass voraussichtlich die Stadt Oldenburg durch den Fachdienst Mobilität persönlich vertreten sein wird, um Rede und Antwort zu Ihren Fragen zu stehen. Bei der Anmeldung für die Teilnahme am Sustainability Sounding Board können Sie auch Themenwünsche angeben. Gegebenenfalls können wir dies schon in dieser, ansonsten aber bei einer der nächsten Sitzungen aufgreifen. [Zur Anmeldung](#).

Verwendung Klimaschutzfonds 2025

Vielleicht erinnern Sie sich: In der letzten Ausgabe dieses Newsletters hatten wir Sie zu einem Workshop eingeladen, um die Verwendung der Mittel aus der CO₂-Abgabe zu diskutieren. Die Ergebnisse des Workshops wurden inzwischen ins Präsidium eingebracht und der Verwendungszweck des Klimaschutzfonds für 2025 beschlossen. So wie im Workshop erarbeitet, sollen die Mittel der CO₂-Abgabe im Klimaschutzfonds für das Jahr 2025 in den Bereich der Alltagsmobilität fließen, vor allem in die Förderung von Radmobilität. Nach der Vorstellung im Senat ist die Verwendung des Klimaschutzfonds nun auch auf der [Klimaschutzfonds-Webseite](#) transparent gemacht.

Campus-Trödel

Am 04. Juni findet das alljährliche internationale Sommerfest der Uni am Campus Haarentor statt. Zum ersten Mal ist dieses Jahr das Programm um einen Trödelmarkt erweitert, bei dem sich (internationale) Studierende und Beschäftigte für einen Stand anmelden können, um aussortiertes Zeug loszuwerden. Organisiert wird das Ganze von unserem pilotierten [International Student Sustainability Ambassador](#). Falls Sie also Ihren Kram nicht in einer „zu Verschenken-Kiste“ an die Straße stellen, sondern lieber beim Sommerfest unters Volk bringen wollen, melden Sie sich gerne an. [Zur Anmeldung](#). Stöbern geht natürlich auch so!

Flott bis sportlich

Auch in diesem Sommersemester bietet der ADFC im Programm des Hochschulsports regelmäßig Radtouren an, die am Campus Haarentor starten und Sie schnell ins Grüne führen. Je nach Laune können Sie sportlich fahren (freitagnachmittags ab 14 Uhr, 30-40km) oder bummeliger (mittwochabends ab 18 Uhr, ca. 25 km). Für die Touren können Sie sich jede Woche neu und spontan anmelden. [Zur Anmeldung](#)

Nachwuchs

In diesem Winter sind vom Gebäudemanagement zahlreiche neue Bäume in Wechloy und Haarentor gesetzt worden. Dazu gehören zum Beispiel Blutahorne, Kopfweiden und Baumhaseln. Außerdem hat der botanische Garten überzählige Apfelbäume vor dem Gebäude A13 in Haarentor gepflanzt und die meisten davon wurden auch nicht innerhalb von 24 Stunden wieder geklaut. Die vollständige Liste der Neupflanzungen ist auf der [Webseite Ökologie und Naturschutz](#) des Klimaschutzmanagements aufgeführt.

Mit diesen kleinen Nachrichten entlassen wir Sie in den Frühling und freuen uns, Sie hoffentlich beim Sustainability Sounding Board persönlich zu treffen.

Viele Grüße

Anna Krämer

Referentin für das universitäre Klimaschutzmanagement
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Geschäftsstelle des Präsidiums
www.uol.de/klimaschutz-nachhaltigkeit